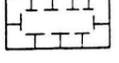


Stadt Oer-Erkenschwick Bebauungsplan Nr. 52 - 1. Änderung

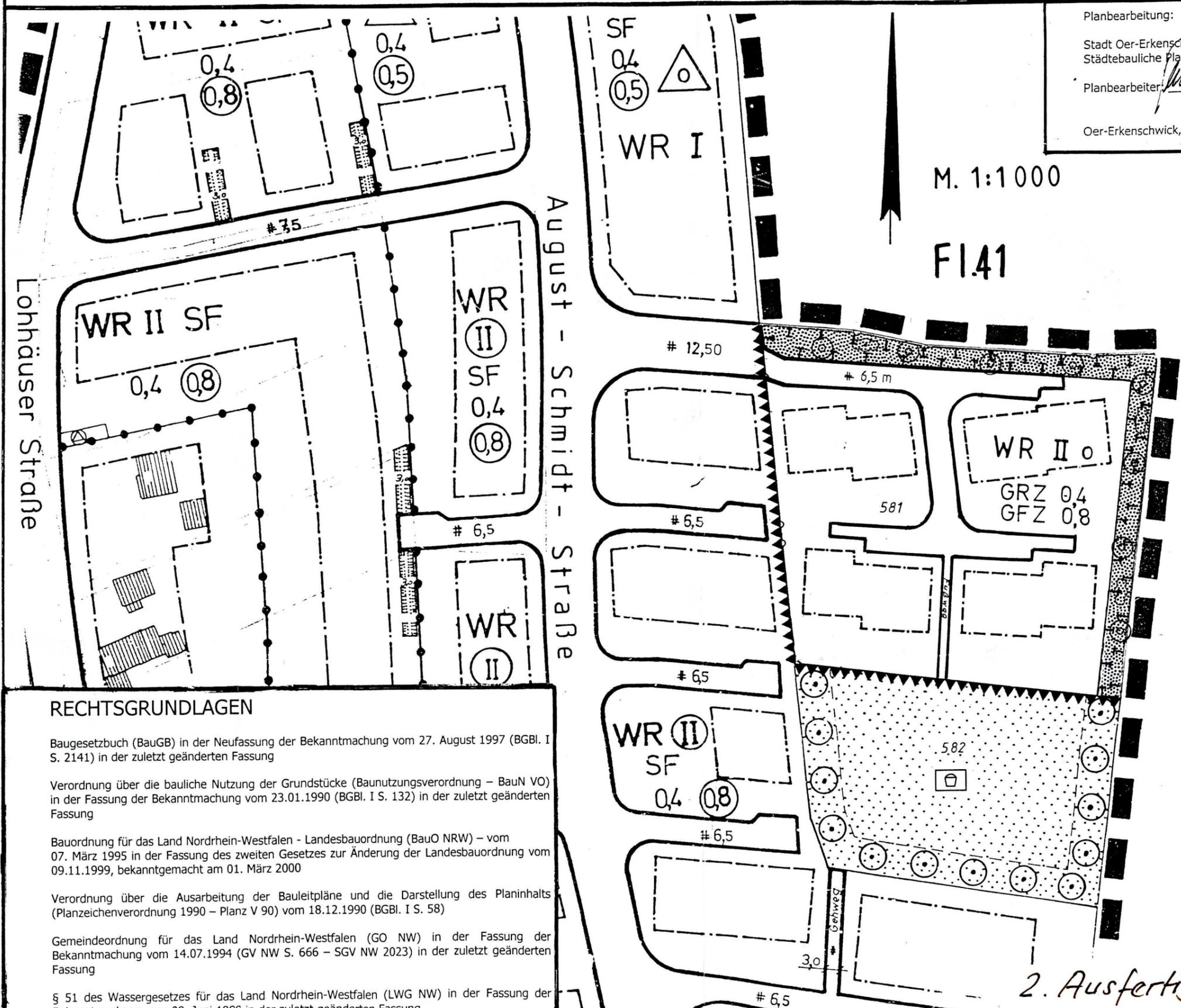
(Gebiet: Lohhäuser Berg)

Bestehend aus
 Blatt 1 mit Festsetzungen vor der 1. Änderung
 Blatt 2 mit Festsetzungen der 1. Änderung

ZEICHENERKLÄRUNG:

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
-  Bereich der 1. Änderung
- WR** Reines Wohngebiet
- 0,4** Grundflächenzahl
- 0,8** Geschossflächenzahl
- II** zweigeschossig (Zahl der Vollgeschosse)
- o** offene Bauweise
-  nur Einzel- oder Doppelhäuser zulässig
- SF** Satteldach, Flachdach, Pultdach oder Walmdach
-  Straßenbegrenzungslinie
-  Straßenverkehrsfläche
-  Baugrenze
-  überbaubare Grundstücksfläche
-  Grünfläche öffentlich
-  Spielplatz
-  Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern – auf je 100 m² mind. 3 Stück
-  Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft
-  Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern sowie Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern

Verfahrensnachweise siehe Rückseite



Planbearbeitung:
 Stadt Oer-Erkenschwick
 Städtebauliche Planung
 Planbearbeiter: *[Signature]*
 Oer-Erkenschwick, den 20.3.2000

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) in der zuletzt geänderten Fassung

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauN VO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) in der zuletzt geänderten Fassung

Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NRW) – vom 07. März 1995 in der Fassung des zweiten Gesetzes zur Änderung der Landesbauordnung vom 09.11.1999, bekanntgemacht am 01. März 2000

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 – Planz V 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)

Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666 – SGV NW 2023) in der zuletzt geänderten Fassung

§ 51 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. Juni 1989 in der zuletzt geänderten Fassung

2. Ausfertigung